



BÜRGERSTIFTUNG  
DONAUESCHINGEN

# *Jahresbericht 2019*

*Für die Zeit vom 01. 01. 2019 bis 31. 12. 2019*

*Gemeinwohl, Gemeingeist, Gemeinwesen sind  
die Pateu jeder geschichtlichen Entwicklung.*

*Friedrich Ludwig Jahn (1778 - 1852)*



## INHALTSVERZEICHNIS

Geleitwort des Oberbürgermeisters	3
Vorwort	4
Organe	6
Geförderte Projekte	7
Elisabeth-Stierle-Preis	8
Besondere Aktivitäten	11
Ausblick auf das Jahr 2020	13
Finanzbericht 2019	14
Testat des Stiftungsrates	16



## GELEITWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS



### ZUM GELEIT

Liebe Leserinnen und Leser,

im Jahresrhythmus informiert die Bürgerstiftung die Öffentlichkeit über die Entwicklung des Stiftungsvermögens, die Verwendung der daraus resultierenden Erträge zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements und gemeinnütziger Einrichtungen sowie ihre besonderen Aktivitäten im Jahreskreis.

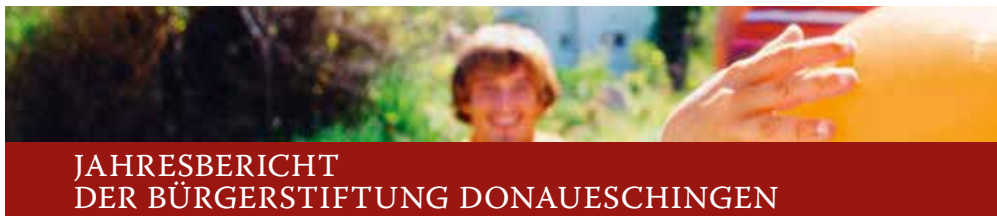
Für mich ist es eine große Freude, in dieser Form über das bemerkenswerte Engagement der Stiftung auf dem Laufenden gehalten zu werden. Ich bin davon überzeugt, dass auch die Donaueschingerinnen und Donaueschinger die jährlichen Geschäftsberichte der Stiftung mit großem Interesse zur Kenntnis nehmen. Genau betrachtet verwaltet der Stiftungsvorstand mit dem Stiftungsvermögen doch treuhänderisch ihre „stille Reserve“. Unter dem Aspekt der Gemeinnützigkeit werden damit besondere Wünsche und Anliegen verwirklicht und in gravierenden Notfällen wird damit mildtätige Hilfe geleistet. Die Erträge aus dem von den Stiftern zur Verfügung gestellten Stiftungskapital und die der Bürgerstiftung regelmäßig zufließenden Spenden kommen so der Stadtgemeinschaft zugute und haben für alle ihren Nutzen.

Auch im zurückliegenden Jahr 2019 ist unsere Donaueschinger Bürgerstiftung der von den Gründungsstiftern in der Stiftungssatzung definierten Aufgaben in vollem Umfang gerecht geworden. Es erstaunt mich immer wieder, wie Vorstand und Stiftungsrat es schaffen, trotz ungünstiger Bedingungen aus dem Ertrag des Stiftungsvermögens und aus Spenden Projekte von Kindergärten, Schulen, Vereinen und gemeinnützigen Einrichtungen finanziell zu fördern und schrittweise auch noch das Stiftungsvermögen anwachsen zu lassen.

Allen, die mit Zustiftungen und Spenden zu dieser positiven Entwicklung beigetragen haben, möchte ich ganz herzlich danken. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt denjenigen, die im Stiftungsrat und im Vorstand ehrenamtlich diesen Erfolg gewährleistet haben. Den Dank spreche ich auch im Namen des Gemeinderats sowie aller Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt aus. Möge er alle ermuntern, in ihrem Engagement nicht nachzulassen und auch in diesem Jahr zum Wohle der Stiftung und unserer Stadt tätig zu sein.

Ihr

Erik Pauly  
Oberbürgermeister



## JAHRESBERICHT DER BÜRGERSTIFTUNG DONAUESCHINGEN



### I. VORWORT

Sehr geehrte Donaueschingerinnen und Donaueschinger,  
liebe Stifterinnen und Stifter,

das Jahr 2019 verlief für die Bürgerstiftung eher unspektakulär. Trotzdem können mehrere Gegebenheiten durchaus in die Rubrik „herausragend“ eingeordnet werden. So zum Beispiel der auf den Weg gebrachte Ankauf einer weiteren Immobilie, der Anfang 2020 vollzogen wurde, der Rekorderlös aus der Sammlung von altem-Zahngold in zwei Zahnarztpraxen von über 20.000 € und die Spende von 12.700 € des Wirtschaftsverbandes Industrieller Unternehmen Baden e.V. Schwarzwald AG. Um es vorweg zunehmen: Auch 2019 war für die Bürgerstiftung Donaueschingen ein gutes Jahr. Ihre Aktivitäten fanden eine sehr positive Resonanz und dürften den Bekanntheitsgrad der Stiftung erneut gesteigert haben. Der regelmäßig veranstaltete Mundart-Treff und die Bürgerstiftungs-Radtour im Sommer erfüllten in dieser Hinsicht nicht nur ihren Zweck, sondern bereicherten auch den Donaueschinger Veranstaltungskalender. Bei der Vortragsveranstaltung zur Herkunft und Bedeutung der Familiennamen mit Prof. Dr. Konrad Kunze aus Freiburg traf die Bürgerstiftung als Veranstalter ins Schwarze. Der Veranstaltungssaal war bis zum letzten Platz gefüllt, und die Besucher zeigten ihre Begeisterung mit reichem Beifall.

In monatlichen Sitzungen traf der Vorstand die notwendigen Entscheidungen. In zwei gemeinsamen Sitzungen setzten Vorstand und Stiftungsrat gemeinsam die Leitplanken für die künftigen Stiftungsaktivitäten.

Spenden sind der Stiftung mehrfach zugeflossen. Im dreiköpfigen Vorstand gab es mit dem Ausscheiden von Dr. Bertolt Wagner und dem Nachrücken von Bernhard Kaiser eine personelle Änderung.

Vorstand und Stiftungsrat freuen sich, dass sie erneut von einer positiven Entwicklung berichten können und danken allen, die dazu einen Beitrag geleistet haben, ganz herzlich. Ihr besonderes Dankeschön gilt den Zustiftern und Spendern, gleichermaßen aber auch allen Mitgliedern des Stiftungsrats und des Vorstands, dem ehrenamtlichen Geschäftsführer sowie dem Beirat für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit und schließlich auch den Zeitungsredaktionen für die wohlwollende mediale Begleitung der Stiftung und deren Entscheidungs- und Verwaltungsgremien. Vorstand und Stiftungsrat schauen mit Zuversicht in die Zukunft. Sie freuen sich auf die Aufgaben und Herausforderungen, die im Jahr 2020 auf sie warten, und hoffen, dass die Folgen der gegenwärtigen Corona-Pandemie für die Stiftung keine nachteiligen Auswirkungen mit sich bringen.

Donaueschingen im April 2020

Ernst Zimmermann  
Vorsitzender des Vorstands

Jürgen Tröndle  
Vorsitzender des Stiftungsrats



## II. ORGANE

Die Organe der Bürgerstiftung Donaueschingen sind:

- Vorstand
- Stiftungsrat
- Stiftungsversammlung

Dem Vorstand gehören an:

- Ernst Zimmermann (Vorsitzender)
- Dr. Cornelia Jumpertz-Schwab
- Dr. Bertolt Wagner (bis April 2019)
- Bernhard Kaiser (ab April 2019)

Ehrenamtlicher Geschäftsführer ist Wolfgang Riedmaier,  
Beirat für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit ist Oliver Hupp.

Dem Stiftungsrat gehören an:

- Jürgen Tröndle (Vorsitzender)
- Dr. Susanne Arui
- Hubert Bromberger
- Karlheinz Heiss
- Alexander Hengst
- Alexandra Laufer-Müller
- Niko Reith
- Thomas Sjösten

## III. GEFÖRDERTE PROJEKTE 2019

Projekt	Empfänger der Förderung	Fördersumme
Preisgelder Elisabeth-Stierle-Preis 2019	Preisträgerinnen und Preisträger des Elisabeth-Stierle-Preises 2019	1.670,00 €
Projekt Erziehung zur gesunden Ernährung (Obst und Gemüse als wichtiges Grundnahrungsmittel kennenlernen und verarbeiten)	Kindergarten St. Lioba	168,29 €
Restaurierung der historischen Mönch-Orgel in Hubertshofen	Röm. katholische Seelsorgeeinheit	3.000,00 €
Zuschuss für die Ersatzbeschaffung eines Jugendbusses	DLRG Ortsgruppe Baar, Donaueschingen	2.000,00 €
Zuschuss zu den Kosten für den Betrieb des offenen Treffpunkts und das Vorhalten von Angeboten für Menschen aller Altersstufen in der Schulstraße (Mehrgenerationenhaus)	Caritasverband für den Schwarzwald-Baar-Kreis e.V. Mehrgenerationenhaus Donaueschingen	2.500,00 €
Finanzierungsbeitrag für das Musik-Projekt „Das Klassenzimmer groovt“ der Grundschule Pfohren-Aasen	Grundschule Pfohren-Aasen	300,00€
Zuschuss für das Projekt Trekking-klasse (Trekkingunterricht im Rahmen einer 16-tägigen Wanderung über 320 Km auf dem Schwarzwald-Westweg von Pforzheim nach Basel)	Realschule Donaueschingen	1.500,00 €
Zuschuss für die Einrichtung des inklusiven Ateliers "Vielfalt vor Ort" mit dem Ziel, künstlerisch begabte Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen	Bruderhaus Diakonie	3.000,00 €
Workshop mit dem Blechbläser-quintett "Ensemble Schwerpunkt"	Gesellschaft der Musikfreunde Donaueschingen	500,00 €



### III. GEFÖRDERTE PROJEKTE 2019

Projekt	Empfänger der Förderung	Fördersumme
Musikunterricht durch die städtische Musikschule in der Nachmittagsbetreuung	Karl-Wacker-Schule	1125,73 €
Mildtätige Hilfe in einem besonderen Fall	Donaueschinger Familie	1.000,00 €
<b>Förderungen insgesamt</b>		<b>16.764,02 €</b>

Gefördert wurden aus dem Ertrag des Stiftungsvermögens und aus Spenden für gemeinnützige Projekte in Donaueschingen entsprechend der Stiftungssatzung.

### IV. ELISABETH-STIERLE-PREIS

Im Jahr 2019 lobte die Bürgerstiftung den Elisabeth-Stierle-Preis zum 10. Mal aus und beging dieses Jubiläum am 4. Juli 2019 bei der Feier zur Übergabe der Preise in festlichem Rahmen.

Die Festansprache hielt der Wahlkreisabgeordnete im Deutschen Bundestag Thorsten Frei. Dass er dafür gewonnen werden konnte, war auch deshalb sehr erfreulich, weil Thorsten Frei als damaliger Oberbürgermeister von Donaueschingen die Auslobung dieses Preises durch die Bürgerstiftung angeregt hatte. Ein Grußwort sprach Oberbürgermeister Erik Pauly.

2019 schüttete die Bürgerstiftung an die Preisträgerinnen und Preisträger insgesamt 1.670 € aus. Vorstandsmitglied Dr. Cornelia Jumpertz-Schwab übergab die Geldpreise und Urkunden bei der Feier in der Aula des Fürstenberg Gymnasiums an folgende Preisträgerinnen und Preisträger:

Preise	Bildung			Musik	Sport
	Lesen	Mathematik	Kreatives Gestalten und Schreiben		
1. Preis	Nicht vergeben	<b>Simon Rihm</b> Fürstenberg Gymnasium, Kl. 6e Wutach- Ewattingen (1. Preis mit 110 Punkten im Mathe- Wettbewerb Känguru)	Nicht vergeben	Nicht vergeben	<b>Carina Rothweiler</b> Realschule, Kl. 10a Donaueschingen- Neudingen (Bei den Bundes- jugendspielen 487 Punkte über der für eine Ehrenurkunde erforderlichen Punktzahl)
2. Preis	Nicht vergeben	<b>William Khazatskiy</b> , Kl. 6b Donaueschingen (1. Preis mit 108,75 Punkten im Mathe- Wettbewerb Känguru)	Nicht vergeben	<b>Julius Hall</b> Donaueschingen Nach einem 1. Preis im Regional wettbewerb Jugend musiziert, 3. Preis im Landes wettbewerb (Cello)	<b>Leon Sawas</b> , Fürstenberg Gymnasium, Kl. 5e Donaueschingen (Bei den Bundes- jugendspielen 366 Punkte über der für eine Ehrenurkunde erforderlichen Punktzahl)
3. Preis	<b>Lena Holder</b> Schulsiegerin Fürstenberg Gymnasium, Kl. 6a Donaueschingen- Pföhren  <b>Lara Schwarz</b> Schulsiegerin Realschule, Kl. 6a Donaueschingen  <b>Daniel Kutri</b> Schulsieger Eichendorffschule Donaueschingen  <b>Princess Douglas</b> Schulsiegerin Heinrich- Feurstein-Schule, Kl. 6 Kinderhaus am Buchberg Hüfingen-Behla	<b>Valentin Laule</b> , Kl. 6c, Bräunlingen (2. Preis mit 103,75 Punkten im Mathe- Wettbewerb Känguru)	<b>Emely-Claire Radlinger</b> , Kl. 1, Donaueschingen- Hubertshofen <b>Sascha Baumstark</b> , Kl 3, Bad Dürrenheim <b>Hilal Demir</b> , Kl 7 Donaueschingen <b>Estefania Ferreira da Silva</b> , Kl 7, Hüfingen <b>Elhame Rama</b> , Kl 7, Donaueschingen <b>Sofia Rochel</b> , Kl 7, Donaueschingen  (Alle sind Schülerin- nen und Schüler der Heinrich-Feurstein- Schule und erhielten im Europäischen Wettbewerb einen Ortspreis)	<b>Joris Maier</b> , Donaueschingen (Marimba)  <b>Annette Schüle</b> , Donaueschingen (Violine)  <b>Laura-Marie Schröder</b> , Donaueschingen (Violine)  (Alle erreichten im Regionalwett- bewerb Jugend musiziert einen 1. Preis)	<b>Sumeja Chemingui</b> , Fürstenberg Gymnasium, Kl. 7a Donaueschingen- Aasen (Bei den Bundes- jugendspielen 303 Punkte über der für eine Ehrenurkunde erforderlichen Punktzahl)



### Spenden und Zustiftungen

Die Altgold-Sammelaktion in den Praxen der Zahnärzte Armin Schelling und Dres. Bertolt und Gabriele Wagner ist für die Bürgerstiftung seit deren Gründung eine Erfolgsgeschichte. So wurde im Jahresbericht 2018 darüber informiert, dass der Stiftung aus dieser Aktion bis dahin 101.000 € zugeflossen waren, die teils als Spenden, teils als Zustiftungen verbucht werden konnten. Diese Aktion brachte im Jahr 2019 eine Rekordeinnahme von über 21.000 €. Der Gesamtbetrag der Einnahmen aus der Altgold-Sammelaktion erhöht sich damit auf über 122.000 €. Es sind Zahnpatientinnen und -patienten, die Zahngold, das im Rahmen von Zahnbehandlungen nicht mehr verwendet werden kann, in die in beiden Praxen aufgestellten Sammelbehälter einwerfen. Das so gesammelte Edelmetall wird zusammen mit weiteren Beigaben wie Schmuck einmal im Jahr in die Scheideanstalt gegeben. Dort verwandelt sich das Altgold für die Bürgerstiftung in bares Geld.

Auch beim diesjährigen Fürstenberg Polo Cup fanden sich die Vorstandsmitglieder Bernhard Kaiser und Ernst Zimmermann am Sonntag, 14. Juli 2019, auf dem Turnierplatz ein, um zum einen möglichst viele Tore zu erleben und zum anderen aus der Hand von S.D. Christian Erbprinz zu Fürstenberg erneut einen Spendenscheck entgegenzunehmen. Der Erbprinz hatte auch bei diesem Turnier wieder für jeden im Tor versenkten kleinen Ball eine Prämie zugunsten der Bürgerstiftung ausgesetzt. Der erste Teil des Turnierbesuchs verlief programmgemäß, nicht aber der zweite. Bedauerlicherweise stürzte S.D. im Wettkampf vom Pferd, verletzte sich dabei an der Schulter und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die der Bürgerstiftung vom Erbprinzen zugedachte Spende von über 600 € kam wenige Tage nach dem Turnier bei der Bürgerstiftung an.

Gute Beispiele sind für die Bürgerstiftung genauso wichtig wie Spenden und Zustiftungen. Umso besser ist es, wenn beides zusammenfällt. Im Jahr 2019 geschah dies gleich zweimal: Horst Hall, Gesellschafter des Technologieunternehmens AP&S International und Ortsvorsteher in Aasen hatte den Gratulanten zum seinem 60. Geburtstag empfohlen, anstelle ihm zugedachter Geschenke der Bürgerstiftung eine Spende zukommen zu lassen. Viele sind dieser Empfehlung gefolgt. Der Bürgerstiftung floss dadurch eine Spende von insgesamt über 3.700 € zu. Ähnlich verhielt es sich, als sich Bernhard Kaiser im April 2019 aus dem Amt des Bürgermeisters der Stadt Donaueschingen verabschiedete. Hier konnte die Bürgerstiftung auf ihrem Konto eine Gesamtspende von über 2.000 € verbuchen.

## V. BESONDERE AKTIVITÄTEN

### Aktionen, Projekte

Der Mundart-Treff im Mehrgenerationenhaus in der Schulstraße wurde mit einem Treff pro Monat weitergeführt. Immer wieder sind bei den Treff-Abenden auch auswärts lebende Donaueschingerinnen und Donaueschinger mit dabei, die in dieser Form ihre Erinnerungen an die alte Heimat auffrischen.

Die Bürgerstiftungs-Radtour führte am Samstag, 27. Juli 2019, über Hüfingen und Sumpfhöfen nach Neudingen. Dort brachte der Leiter des Fürstenberg Archivs Dr. Andreas Wilts den Teilnehmern die Geschichte der Gruftkirche, des ehemaligen Frauenklosters Auf Hof und des an dieser Stelle vermuteten fränkischen Königshofs, der möglicherweise sogar als Kaiserpfalz diente, nahe. Wegen eines Gewitterregens musste bei der Rückfahrt auf die Route durch das Birkenried verzichtet werden. Von Neudingen aus ging es deshalb auf dem Donauradweg nach Pfohren und von dort zurück nach Donaueschingen.

Der vom Mundart-Treff initiierte Vortragsabend zur Herkunft und Bedeutung der Familiennamen mit Prof. Dr. Konrad Kunze war ein voller Erfolg. Vielen der 130 Besucher, die in den Mariensaal gekommen waren, konnte Prof. Kunze erklären, woher ihr Familienname kommt und welche Bedeutung dieser hat. Die vor etwa 800 Jahren aus der damaligen Mundart heraus entstanden heutigen Familiennamen können grob fünf Kategorien zugeordnet werden: berufliche Tätigkeit, Vorname des Vaters oder der Mutter, Eigenschaften, geographische Herkunft und Besonderheiten der Wohnstätte.

Die Internet Homepage der Bürgerstiftung erhielt mit fachlicher Unterstützung von Thorsten Schäfer ein neues Erscheinungsbild und eine grundlegende Überarbeitung. Diese Arbeit wurde 2019 begonnen und wird 2020 weitergeführt. In diesem Zusammenhang entschied sich der Vorstand, künftig ein neues Content-Management-System zu nutzen, das für zeitnahe Aktualisierungen leichter zu handhaben ist.



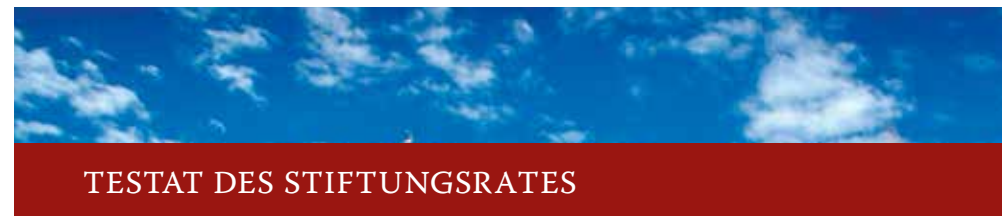
## JAHRESABRECHNUNG 2018

### VI. AUSBLICK AUF DAS JAHR 2020

Für das Jahr 2020 haben sich Vorstand und Stiftungsrat zum Ziel gesetzt, Kindergärten und Schulen in ihren Bemühungen um die Verbesserung der Sprachkompetenz von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter zu unterstützen. In diesem Sinne sind hinführende Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek geplant. Ebenso eine Aktion zur Vermittlung von Lesepaten im Kindergartenbereich. Ob Letzteres erfolgreich sein kann, wird von der Bereitschaft zur ehrenamtlichen Wahrnehmung einer solchen Aufgabe abhängen.

Weil eine Zinswende auf dem Kapitalmarkt und damit höhere Erträge aus dem Stiftungskapital nicht zu erwarten sind, hofft die Bürgerstiftung auch 2020 wieder auf die Unterstützung durch Spender.

BILANZ	31.12.19	31.12.2018
<b>AKTIVA</b>	Euro	Euro
<b>Anlagevermögen</b>		
Grundstücke / Gebäude	107.937,50	109.950,00
<b>Finanzanlagen</b>		
Sparkasse	278.871,41	278.037,65
Volksbank	416.482,93	412.280,94
Volksbank – Geschäftsanteil	10.000,00	10.000,00
DAB	279.741,14	266.597,81
	<b>985.095,48</b>	<b>966.916,40</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Girokonten		
Sparkasse	18.446,28	13.472,18
Volksbank	61.129,36	37.516,44
Volksbank/DZ – Giro	13.420,51	13.557,60
Kasse	138,70	154,20
sonstiges Vermögen	29.866,17	29.962,08
VST-Forderung	187,31	–
	<b>123.188,33</b>	<b>94.662,50</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>1.216.221,31</b>	<b>1.171.528,90</b>
<b>PASSIVA</b>	Euro	Euro
<b>Eigenkapital</b>		
<b>Stiftungsvermögen:</b>		
<b>Grundstockvermögen AB</b>	<b>1.118.235,00</b>	<b>1.107.434,59</b>
Zustiftungen Vortrag (auf Grundstockvermögen)	–	–
Zustiftungen neu	26.274,69	10.800,41
Zustiftungen aus Gewinnrücklage	15.000,00	–
<b>Grundstockvermögen EB</b>	<b>1.159.509,69</b>	<b>1.118.235,00</b>
<b>Ergebnisrücklagen</b>		
<b>Vorjahren</b>	<b>51.805,38</b>	<b>46.206,93</b>
<b>aus laufendem Jahr</b>		
Überschuss/Verlust Ideeller Bereich	17.214,59	12.585,56
Überschuss/Verlust Zweckbetrieb	-17.249,89	-13.128,49
Überschuss/Verlust wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	324,85	385,01
Überschuss/Verlust Vermögensverwaltung	19.616,69	5.756,37
<b>Ergebnis lfd. Jahr</b>	<b>19.906,24</b>	<b>5.598,45</b>
<b>Zuführung aus Gewinnrücklage in Grundstockvermögen</b>	<b>15.000,00</b>	<b>–</b>
<b>Gesamte Ergebnisrücklagen zur Deckung künftiger Projekte</b>	<b>56.711,62</b>	<b>51.805,38</b>
<b>Summe</b>	<b>1.216.221,31</b>	<b>1.170.040,38</b>
<b>Zweckgebundene Rücklagen</b>	–	–
<b>Rückstellungen</b>		<b>1.360,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		
sonstige Verbindlichkeiten	–	128,52
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>1.216.221,31</b>	<b>1.171.528,90</b>




## TESTAT DES STIFTUNGSRATES


### Einnahmeüberschussrechnung für die Zeit vom 1.1.2019 bis 31.12.2019

	2019	2018
<b>EINNAHMEN</b>	Euro	Euro
1. Ideeller Bereich		
Spenden	17.385,69	12.635,56
2. Zweckbetrieb	–	–
3. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	1.125,34	1.989,82
4. Vermögensverwaltung, Zinserträge, Kursgewinne etc.	60.572,61	35.467,53
<b>Summe Erträge</b>	<b>79.083,64</b>	<b>50.092,91</b>
<b>AUSGABEN</b>	Euro	Euro
1. Ideeller Bereich (u.a. 10 Jahre Bürgerstiftung)	171,10	50,00
2. Zweckbetrieb		
Projektkosten	16.764,02	13.027,34
Sonstiges	485,87	101,15
3. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	800,49	1.604,81
4. Vermögensverwaltung		
Gebühren, K-Verluste, Aufschläge etc.	35.709,76	24.173,37
Aus Grundstücksverwaltung	5.246,16	5.537,79
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>59.177,40</b>	<b>44.494,46</b>

ZUR INFO		
<b>Einnahmeüberschuss lfd. Jahr</b>	<b>19.906,24</b>	<b>5.598,45</b>
Entnahme aus Rücklagen	–	–
Einstellung in Rücklagen	–	–
<b>Angesparte Mittel aus Vorjahr</b>	<b>51.805,38</b>	<b>46.206,93</b>
Verwendung zum Grundstockvermögen	15.000,00	–
<b>Angesparte Mittel</b>	<b>36.805,38</b>	
<b>Zur Deckung künftiger Ausgaben angesparte Mittel</b>	<b>56.711,62</b>	<b>51.805,38</b>

  
gez. Ernst Zimmermann  
Vorsitzender des Vorstandes

  
gez. Dr. Cornelia Jumpertz-Schwab  
Mitglied des Vorstandes

  
gez. Bernhard Kaiser  
Mitglied des Vorstandes

### Rechnungsprüfung

Gemäß § 9 Abs. 1 der Satzung der Bürgerstiftung ist es Aufgabe des Stiftungsrats, den Rechnungsabschluss der Bürgerstiftung Donaueschingen zum Ende eines jeden Geschäftsjahres zu prüfen. Die Buchführung und der Geschäftsjahresabschluss wurden durch den Geschäftsführer der Bürgerstiftung, Herrn Wolfgang Riedmaier, mit dem Programm Lexware erstellt.

Die Prüfung der Buchführung und des Rechnungsabschlusses erfolgte durch den Vorsitzenden des Stiftungsrats, Herrn Jürgen Tröndle. Die Unterlagen zur Prüfung des Rechnungsabschlusses wurden von Herrn Riedmaier am 12. März 2020 zur Verfügung gestellt. Die Prüfung selbst erfolgte in der Zeit vom 20. bis 24. April 2020 in den Büroräumen der Tröndle + Partner Steuerberatungsgesellschaft in Donaueschingen.

Sämtliche angeforderten Unterlagen wurden vorgelegt und Auskünfte durch den Geschäftsführer der Bürgerstiftung bereitwillig erteilt. Insbesondere wurde überprüft und festgestellt, dass:

- die Anfangsbestände zum 01.01.2019 mit den Schlussbeständen der Rechnungslegung zum 31.12.2018 übereinstimmen,
- die im Rechnungsabschluss ausgewiesenen Bankbestände mit den Kontoauszügen der Banken übereinstimmen.
- Weiter wurden die Depotauszüge der Banken durchgesehen und die dort aufgeführten Titel mit den gesondert geführten Bestandslisten abgeglichen und Übereinstimmung festgestellt.
- Außerdem wurden einzelne Buchungen stichprobenhaft geprüft.
- Schließlich habe ich mich im Rahmen einer Besprechung mit Herrn Riedmaier am 16. Mai 2020 durch Befragung von Herrn Riedmaier und anschließend durch stichprobenhafte Prüfung der Belege und der Buchungen von der Ordnungsmäßigkeit der angewandten Buchhaltungsgrundsätze vergewissert.

Ergebnis: Die Prüfung der Buchführung des Jahres 2019 und der darauf basierende Geschäftsabschluss zum 31.12.2019 führten zu keinen Beanstandungen.

Donaueschingen, den 22. Mai 2020

  
gez. Jürgen Tröndle  
Vorsitzender des Stiftungsrates





BÜRGERSTIFTUNG  
DONAUESCHINGEN

*Wir bedanken uns für die  
freundliche Unterstützung  
bei der Erstellung dieses Jahresberichts bei*

**GRUPPE DREI®**

 **DRUCKEREI**  
ANTON MEDER

Geschäftsstelle:  
Bürgerstiftung Donaueschingen  
Pfaffenhoffenstraße 4  
78166 Donaueschingen  
Tel: +49 771 2576  
Fax: +49 771 2566  
E-Mail: [info@buergerstiftung-donaueschingen.de](mailto:info@buergerstiftung-donaueschingen.de)  
Internet: [www.buergerstiftung-donaueschingen.de](http://www.buergerstiftung-donaueschingen.de)

